

# Grosse Terrassen-Party mit Elvis

Dass das Restaurant Schweizerhof in Rorschach eine grosse Live-Konzert-Beiz ist, weiss man seit langem. Am Samstag aber wurden neue Massstäbe gesetzt mit einem Swiss-Elvis-Benefiz-Marathon.

RES LERCH

**RORSCHACH.** Angesagt war ein Swiss-Elvis-Benefiz-Marathon während zwölf Stunden. Start war um 10 Uhr. Initiant dieser Idee ist der Tübacher Marcus C. Held, der sich vorgenommen hat, mindestens einmal pro Jahr eine Benefizveranstaltung zu veranstalten und die Ticketeinnahmen zu spenden. «Die Idee mit dem Zwölf-Stunden-Marathon kam mir aber erst 2013 und wurde 2014 erstmals – auch im «Schweizerhof» – umgesetzt», sagt er, der seit seiner Kindheit ein begeisterter Elvis-Fan ist. Als Elvis-Imitator feierte er schon während seiner Zeit in Amerika, von 2008 bis 2011, grosse Erfolge. Damals sang er regelmässig in seinem Restaurant und gab über 100 Konzerte. Und im vergangenen Jahr wurde er Vierter bei einem Elvis-Contest in Florida.

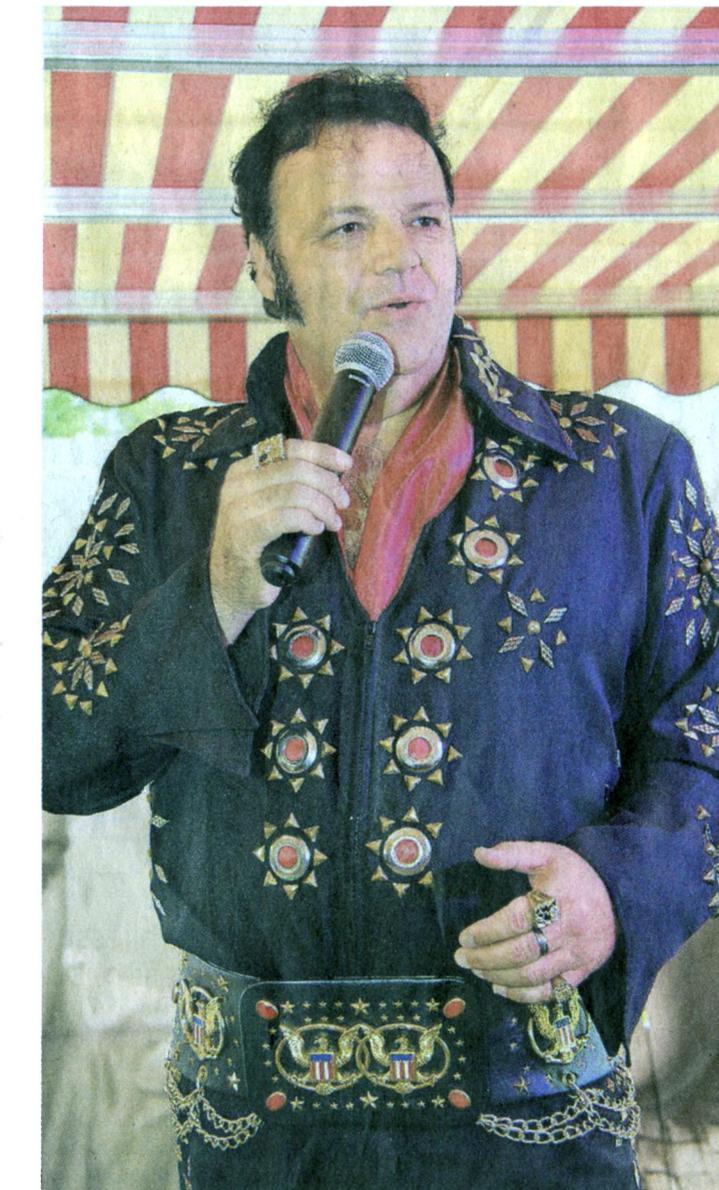
## Kräuterbonbons helfen

Einen Erfolg durfte Marcus C. Held auch am Samstag im «Schweizerhof» verbuchen. Nach einem etwas zögerlichen Start füllte sich die Terrasse aber zusehends und spätestens ab 19 Uhr war Partystimmung angesagt.

Marcus C. Held hatte sein Programm spontan den vielen Musikwünschen angepasst und so den Startschuss zu einer grossen Party gegeben. «Es hat mir enorm viel Spass gemacht und natürlich hat mich das grossartige Publikum zusätzlich inspiriert», sagte am Schluss ein sichtlich müder Marcus C. Held. «Ich hatte aber mit der Stimme keinerlei Probleme und wieder gegen 190 Lieder vorgetragen. Aber ohne Kräuterbonbons wäre das kaum zu machen.»

## 1230 Franken gespendet

Und wie halt im «Schweizerhof» üblich, entwickeln sich Konzerte schnell zu sogenannten

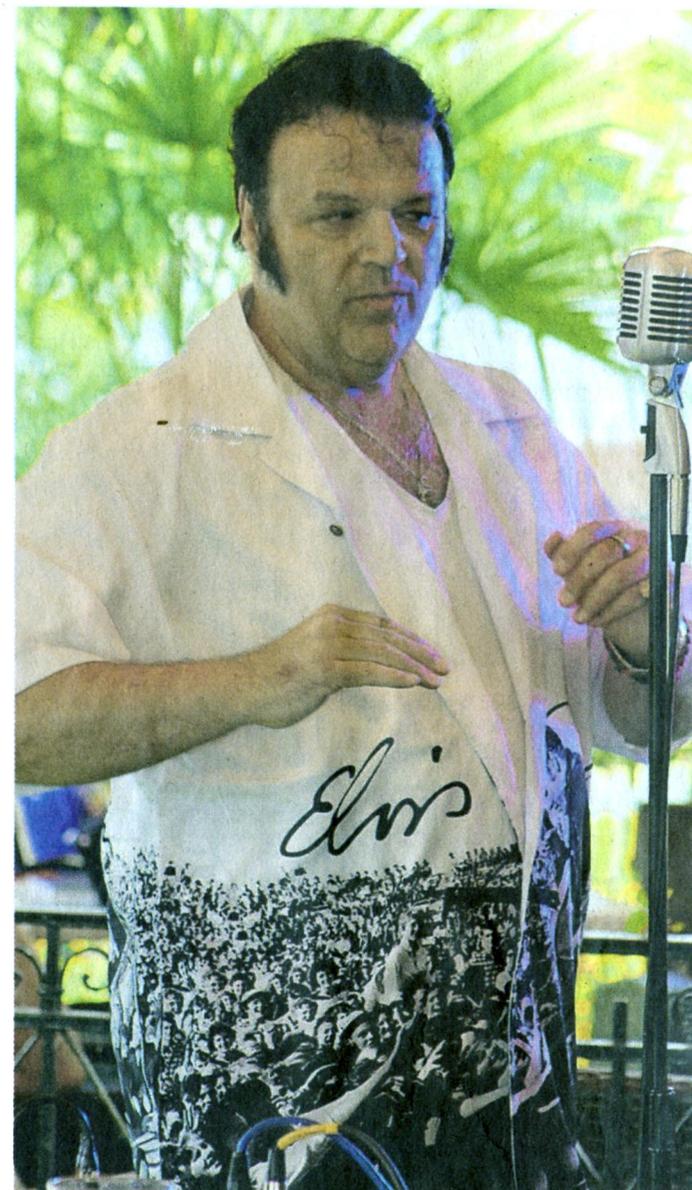


Noch frisch: Marcus C. Held alias Elvis zu Beginn des Marathons.

Jam Sessions. Das war am Samstag nicht anders, als Gäste und Wirt Stefan Rietberger ganz spontan auftraten und «Elvis» unterstützten. Das verlieh dem Ganzen eine zusätzliche Würze. Dem Publikum hat es so gut gefallen, dass sie am Schluss Marcus C. Held mit einer Standing Ovations dankten. Und das hat

selbst der «Schweizerhof» in dieser Form noch nicht erlebt.

Am Samstag kamen nach zwölf Stunden stolze 1230 Franken zusammen. Diesen Betrag wird Marcus C. Held in den nächsten Tagen dem Verein CF – Frauen unterstützen Menschen in Rorschach überweisen. Der CF unterstützt Jugendliche, Al-



Schon etwas müde: Verständlich nach etwa acht Stunden singen.

leinerziehende sowie in Not geratene Familien in der Region Rorschach. Die Gesuche um finanzielle oder materielle Unterstützung werden von Fachstellen, Ärzten und Privatpersonen eingereicht und anlässlich der monatlichen Treffen geprüft. Die Entscheide trifft der CF schnell und unbürokratisch.

Marcus C. Held wird am Sonntag, 16. August, erneut im Rorschacher «Schweizerhof» auftreten. Dann am Nachmittag mit einem stark verkürzten Programm und zu Ehren seines grossen Vorbildes und dessen Todestag. Auf jeden Fall hätte Elvis Presley am Samstagabend seine Freude gehabt.

Bilder: Res Lerch